



HELLA wächst auch in herausforderndem Marktumfeld weiterhin stärker als der Automobilmarkt

- **Währungs- und portfoliobereinigter Umsatz steigt im Geschäftsjahr 2020/2021 nach vorläufigen Zahlen um 13,3 Prozent auf 6,5 Milliarden Euro**
- **Bereinigtes operatives Ergebnis liegt mit 510 Millionen Euro mehr als doppelt so hoch wie im Vorjahr; bereinigte EBIT-Marge beläuft sich auf 8,0 Prozent**

Lippstadt, 28. Juli 2021. Der international aufgestellte Automobilzulieferer HELLA hat auf Basis vorläufiger Zahlen das Geschäftsjahr 2020/2021 (1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021) mit einer deutlichen Verbesserung von Umsatz und Ergebnis abgeschlossen. So erhöhte sich der währungs- und portfoliobereinigte Konzernumsatz um 13,3 Prozent auf 6,5 Milliarden Euro (Vorjahr: 5,7 Milliarden Euro). Das bereinigte operative Ergebnis stieg auf 510 Millionen Euro (Vorjahr: 227 Millionen Euro); die bereinigte EBIT-Marge beträgt 8,0 Prozent (Vorjahr: 4,0 Prozent). Mit diesen vorläufigen Finanzaufstellungen liegt HELLA im oberen Bereich der im Dezember 2020 angehobenen Prognosebandbreiten. Damit hat sich das Unternehmen weiterhin besser entwickelt als der globale Automobilmarkt.

„Das zurückliegende Geschäftsjahr war von zahlreichen Herausforderungen geprägt. Neben der Bewältigung der Auswirkungen der weltweiten Covid-19 Pandemie sind im Jahresverlauf vor allem erhebliche Ressourcenengpässe in den globalen Liefer- und Logistikketten hinzugekommen, die unser Geschäft deutlich beeinträchtigen. Das wird sich aller Voraussicht nach auch im laufenden Geschäftsjahr fortsetzen“, sagt Dr. Rolf Breidenbach, Vorsitzender der HELLA Geschäftsführung, anlässlich der Vorlage der vorläufigen Geschäftszahlen. „Umso mehr freuen wir uns über die guten Ergebnisse für das abgelaufene Geschäftsjahr. Die vorläufigen Zahlen sprechen für die Stärke unseres Geschäftsmodells, aber vor allem auch für das Engagement unserer weltweit über 36.000 Beschäftigten. Auf dieser Basis konnten wir im abgelaufenen Geschäftsjahr zugleich viel Neugeschäft akquirieren, insbesondere in wichtigen Bereichen wie Energiemanagement und Autonomes Fahren sowie mit Blick auf innovative



Lichttechnologien. Damit sind wir für die Herausforderungen der Zukunft in Summe gut aufgestellt.“

Die finalen und vollständigen Finanzergebnisse für das Geschäftsjahr 2020/2021 werden am 19. August 2021 veröffentlicht.

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: HELLA ist ein börsennotiertes, global aufgestelltes Familienunternehmen mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem vorläufigen währungs- und portfoliobereinigten Umsatz von 6,5 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2020/2021 sowie über 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt HELLA zu den weltweit führenden Automobilzulieferern. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist HELLA seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt HELLA im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com